

Behandlungsvertrag für die Durchführung von Heilpraktiker-Behandlungen / Osteopathie-Behandlungen



physio3 (Osteopathie)
HP Thomas Fuchs
HP Ilka Kauer
HP Thomas Zahnleiter
HP Anna Taubenheim

und

Vorname: Nachname: Geburtstag:

Straße: PLZ.: Ort:

E-Mail: Tel.:

schließen folgende Übereinkunft:

1. Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand ist eine osteopathische / heilpraktikertypische heilkundliche Untersuchung und /oder Behandlung des Patienten. Die Therapie umfasst, soweit vereinbart, auch wissenschaftlich / schulmedizinisch nicht anerkannte- naturheilkundliche- Heilverfahren.

2. Honorar

Das Honorar berechnet sich nach dem jeweiligen Zeitaufwand der Behandlung. Vereinbart wird eine Vergütung in Höhe von **50,- € für 30 Minuten / 95,-€ für 60 Minuten Behandlungsdauer** zzgl. der anfallenden Kosten für Medikamente, Labor, Präparate und Verbrauchsmaterialien. Das unverbindliche Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebüH) kommt nicht zur Anwendung.

oder

Es gelten die Sätze des Gebührenverzeichnisses (GebüH von 1985) für Heilpraktiker. Zzgl. der anfallenden Kosten für Medikamente, Labor, Präparate und Verbrauchsmaterialien.

Das Honorar ist unmittelbar fällig und entweder in bar oder innerhalb von sieben Tagen nach Rechnungsstellung zu zahlen. Versäumt der Patient einen fest vereinbarten Behandlungstermin, schuldet er dem/der Osteopath/in bzw. Heilpraktiker/in ein Ausfallhonorar in Höhe des Betrages, der dem für den Termin reservierten Zeitfenster entspricht. Dies gilt nicht, wenn der Klient mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin absagt.

3. Hinweise

Heilpraktiker nehmen nicht am System der gesetzlichen Krankenversicherung teil. Gesetzlich Krankenversicherte erhalten deshalb grundsätzlich keine Erstattung der Behandlungskosten seitens ihrer Krankenkasse. Über etwaige Ausnahmen informieren Sie sich bitte bei Ihrer Krankenkasse vor Aufnahme der Behandlung.

Mitglieder privater Krankenversicherungen, privat zusatzversicherte und beihilfeberechtigte Patienten können einen Erstattungsanspruch ihrer Behandlungskosten gegenüber ihrer Versicherung haben. Das Erstattungsverfahren hat der Patient gegenüber seiner Versicherung eigenverantwortlich durchzuführen. Die Erstattungen sind in der Regel auf die Sätze des Gebührenverzeichnisses beschränkt. Etwaige Differenzen zwischen Gebührenverzeichnis und Heilpraktiker-Honorar sind vom Patienten zu tragen.

Die Ergebnisse sämtlicher Erstattungsverfahren haben **keinen Einfluss auf das vereinbarte Heilpraktiker-Honorar**. Der Honoraranspruch des Heilpraktikers ist vom Patienten unabhängig von jeglicher Versicherungs- und/oder Beihilfeleistung in voller Höhe zu begleichen.

Ich habe die oben stehenden Übereinkunft gelesen, verstanden und bin damit einverstanden.

4. Patientenaufklärung Osteopathie

Osteopathie ist eine eigenständige Form der Medizin, die dem Erkennen und Behandeln von Funktionsstörungen und deren Ursachen dient. Die osteopathische Behandlung erfolgt mit den Händen. Der Patient wird in seiner Gesamtheit betrachtet. Vor der Behandlung wird der Patient auf Grundlage des Befundes und der Diagnose ausführlich untersucht.

Ihr Therapeut wird Ihnen zu Beginn der Behandlung deren Verlauf und sämtliche für die Behandlung wesentliche Umstände erläutern. Weiterhin wird Ihr Therapeut Sie mündlich und ausführlich zu erwartenden Risiken und Folgen aufklären.

Bitte informieren Sie Ihren Therapeuten unverzüglich, wenn Ihnen folgende Diagnosen bekannt sind:

- Aneurysmen
- Akute Entzündungen
- Infektionskrankheiten
- Fieberhafte Erkrankungen
- Brüche / Frakturen
- Tumorerkrankungen
- Durchblutungsstörungen insbesondere des Gehirns
- Bluterkrankheit
- Thrombosen
- Spontane Hämatombildungen

Zu den Risiken der Behandlung zählen u. a.:

- Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Fieber
- Schlafstörungen
- Erstverschlimmerung der Symptome
- Schmerzverstärkung
- In seltenen Fällen kann es nach der Behandlung der Wirbelsäule bei entsprechenden Voraussetzungen zu einer Hirnblutung, Schädigung des Rückenmarks oder Schlaganfall kommen.

Ein ausführlicher Fragebogen und eine persönliche Anamnese erfolgen vor Beginn Ihrer ersten Behandlung.

Ich habe obige Aufklärung gelesen und verstanden, offene Fragen bespreche ich persönlich mit meinem Therapeuten.

Einverständniserklärung Datenerhebung

Die folgende Einverständniserklärung zur Erhebung/-Verarbeitung /-Übermittlung der Patientendaten ist Bestandteil dieser Vereinbarung:

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten zum Zwecke der Dokumentation gespeichert werden. Der Heilpraktiker verpflichtet sich, die Daten außerhalb der notwendigen Eingaben zur Diagnose und Behandlung nicht an unbeteiligte Dritte weiterzugeben

Ich bin damit einverstanden, in den Email-Verteiler aufgenommen und über aktuelle Veranstaltungen informiert zu werden.

Diese Erklärung ist jederzeit widerrufbar.

Datum:

Unterschrift:

`SovdSignatur`